Zeitschrift: Appenzeller Kalender

Band: 259 (1980)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

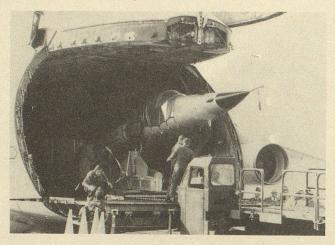
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Grosser Vogel - kleiner Vogel

Der Rumpf eines ersten «Tiger»-Kampfflugzeuges streckt seine spitze Nase in die Schweizer Luft beim Auslad auf dem Militärflugplatz Emmen. Dieser «kleine Vogel» verlässt hier den Laderaum des grössten Flugzeuges der Welt, einer Lockheed-Galaxy, die sechs Northrop F-5E «Tiger» von Kalifornien in die Schweiz flog. (KEYSTONE)

einem dringenden Anliegen geworden.

von der grossen Mehrheit der Schweizerbe- überall beliebt. völkerung eingesehen, so stossen Verbesseständen zusammengesetzte und jederzeit ab- volk vorgelegt werden können.

rufbare Polizeitruppe vom Bundesrat nicht nur zur Terrorbekämpfung, sondern auch zur allfälligen Wiederherstellung von Ruhe und Ordnung hätte eingesetzt werden können. Opposition seitens der politischen Linken und föderalistische Bedenken versetzten der Furgler-Vorlage den Todesstoss.

Auch ein weiteres «Lieblingskind» Furglers fiel auf eher steinigen Boden; der Entwurf für eine Totalrevision der Bundesverfassung. Nachdem die anfängliche Euphorie gewisser Kreise einer nüchterneren Betrachtungsweise Platz gemacht hatte, traten im Vernehmlassungsverfahren die Mängel dieses Werkes offen zutage: Besonders kleinere Kantone wie die beiden Appenzell würden in ihren Rechten sehr stark eingeschränkt — ganz zu schweigen von den zahllosen Änderungen im Sozial- und Wirtschaftsbereich.

Bundesrat Furgler war indessen nicht das einzige Mitglied der Landesregierung, das unter Beschuss geriet. Viel Kritik zog sich auch sein Neuenburger Kollege Pierre Aubert zu: Mit seinen umstrittenen Reisen nach Un-Panzern für die mechanisierten Verbände zu garn und Schwarzafrika sowie mit der Ankündigung, den «Aussenminister» der PLO in Wird der Sinn einer starken Armee heute Bern zu empfangen, machte sich Aubert nicht

Bereits harrt allerdings eine weit wichtigere rungen bei den Polizeimitteln und im Bereich Aufgabe des EPD-Vorstehers: Sein Departeder politischen Zusammenarbeit nicht überall ment ist vom Bundesrat beauftragt worden, auf Gegenliebe. Dem Projekt einer Bundes- die Botschaft über den UNO-Beitritt unseres sicherheitspolizei erwuchs vor allem darum Landes auszuarbeiten. Die Frage dürfte dem-Widerstand, weil diese aus kantonalen Be- nach in absehbarer Zeit auch dem Schweizer-

Marty-Einfamilienhäuser

- ansprechende Gestaltung optimale Grundrisse
- Qualitätsarbeit durch einheimische Handwerker
- berdurchschnittliche Isolation spart viel Heizkosten
- gesunde, trockene Bauweise mit dem Naturprodukt Holz
- Erfahrung seit über 50 Jahren ein Partner dem Sie Telefon 073 22 36 36 ruhig vertrauen können

marly wohnbau ag 9500 wil

